

Telefon / E-Mail Verwaltung:

9100-0 Vermittlung
post@sandberg-rhoen.de

9100-19 Geschäftsleitung
peter.brust@sandberg-rhoen.de

9100-11 Kasse
margarete.holzheimer@sandberg-rhoen.de

9100-11 Steuern/Abgaben
maike.poertner@sandberg-rhoen.de

9100-12 Sekretariat/
Vorzimmer Bürgermeisterin
daniela.rauch@sandberg-rhoen.de

9100-13 Finanzverwaltung
sandra.huebner@sandberg-rhoen.de

9100-14 Pass-/Melde-/Ordnungsamt/
Sozial-/ Friedhofsamt/Rentenwesen
detlef.dietz@sandberg-rhoen.de

9100-17 Bauamt
guido.gesierich@sandberg-rhoen.de

9100-17 Auszubildende
lena.metz@sandberg-rhoen.de

Innenentwicklungsberatung
management@kreuzbergallianz.de

Bauhof 09701/5156
bauhof@sandberg-rhoen.de
Bauhofleiter: Udo Kaiser
0151/44043311

Wasserwart: Andreas Manger
0151 44043314

Öffnungszeiten Rathaus:
Montag - Freitag 08:00-12:00 Uhr
Montag 13:00-16:00 Uhr
Donnerstag 13:00-18:00 Uhr

Kontakt:
Telefon (0 97 01) 91 00-0
Telefax (0 97 01) 91 00-28
E-Mail post@sandberg-rhoen.de

9100-15 Fachstelle für Senioren
Frau Nasner
senioren@sandberg-rhoen.de
Öffnungszeiten:
Montag 9:30-12:30 Uhr, ansonsten
nach telefonischer Vereinbarung

Seniorenbeauftragter
Claus Kleinhenz Tel. 1353
Behindertenbeauftragter
Olaf Geis Tel. 8458

Natur unvergesslich
Frau Heinrich Tel. 0151 44282280
natur-unvergesslich@sandberg-rhoen.de

NOTRUF-TELEFON:

Polizei 110
Feuerwehr u. Rettungsdienst 112

Ärztlicher
Bereitschaftsdienst 1 16117

Polizeidienststelle

Bad Neustadt 09771 6060

Telefonseelsorge 0800 1110111

Giftnotruf 089 19240

Kinder-Jugendtel. 0800 1110333

Personalausweisverlust 116 116

Sperrung EC-Karte 0180 5021021

SERVICE-NUMMERN BAYERNWERK
Störungsmeldung Strom /
Straßenbeleuchtung 09 41-28 00 33 66
Störungsmeldung Erdgas 09 41-28 00 33 55

Aktuelles

Fälligkeiten von Gemeindeabgaben und Steuern

Die 2. Rate der Gemeindeabgaben (Grundsteuer, Wasser- und Kanalgebühren, Gewerbesteuer) ist am 15. Mai fällig. Soweit sie keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, sorgen Sie bitte dafür, dass der im Bescheid genannte Betrag rechtzeitig überwiesen wird.

Corona Schnellteststrecken:

Im Landkreis Rhön-Grabfeld

In Heustreu, Bischofsheim, Ostheim, Bad Königshofen und Bad Neustadt sind kostenlose Bürgertests möglich.

Heustreu, Teststrecke (Wetterstraße 30)
Montag bis Donnerstag: 13:30 – 16:45 Uhr

Bischofsheim, Feuerwehrhaus
(Weisbacher Str. 15)
Montag: 14:00 – 16:45 Uhr

Bad Neustadt, Stadthalle
(An der Stadthalle 4)
Donnerstag: 14:00 – 16:45 Uhr

Für alle Teststrecken ist eine vorherige Anmeldung zwingend erforderlich. Über die Homepage des Landkreises www.rhoen-grabfeld.de gelangt man direkt auf der Startseite zum Bereich Schnelltest. Hier finden Sie neben wichtigen Informationen auch den Link, um sich einen Termin buchen zu können. Ist das erledigt, erhalten Sie eine Bestätigung per Mail. Zur Teststrecke muss dann nur noch ein Ausweis mitgebracht werden.

Die Getesteten müssen vor Ort nicht warten, bis ihr Ergebnis ausgewertet ist. Circa 30 Minuten nach dem Test können sie es in einer App oder auf einer Homepage selbst abrufen. Alles das, erklärt Ihnen das Personal an den Teststrecken aber noch einmal genauer.

In Burkardroth

Auch das Seniorenheim am Saaleufer GmbH bietet an ihrer Einrichtung Seniorenheim Rhönblick in Burkardroth Testungen an. Die Testung erfolgt durch medizinisches, speziell geschultes Personal. Die Dauer des Testes bis zum Vorliegen des Ergebnisses dauert etwa 15 Minuten.

Teststrecke Burkardroth Öffnungszeiten

Montag 09:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr
Mittwoch 12:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr
Freitag 15:00 - 18:00 Uhr

Termin vereinbaren: <https://saaleufer.de/>
Strenge Tür 38,
97705 Burkardroth
Telefon: 09734 34 19 444
corona@saaleufer.de

Redaktionsschluss
für die Juni Ausgabe
15.05.2021

Impressum, Herausgeber:
Gemeinde Sandberg/Rhön
1. Bürgermeisterin, V.i.S.d.P.:
Sonja Reubelt,
Daniela Rauch, VA e,
Layout: Atelier CARL STRAUSS



Vorstellung der neuen Gemeinderäte*in



Name: Steffen Zehe
Ortsteil: Schmalwasser
Alter: 51
Familienstand: verheiratet
Kinder: 2
Beruf: Straßenmeister
Hobbies: Wandern

Ziele/Erwartungen an die Gemeinderatstätigkeit:
Ausbau Infrastruktur; Aufbau Seniorenbetreuung
Wo sehen Sie die Schwerpunkte für die Gemeinde in den nächsten Jahren?
Schulumbau Grundschule; Tourismusangebot weiter ausbauen und verbessern; Verbesserung Angebot öffentlicher Nahverkehr
Lebensmotto:
Genieße den Augenblick

Neues aus der
Kreuzbergallianz



Mit dem Forschungsprojekt BAYSICS den Klimawandel erforschen, verstehen und handeln.
Umwelt- und Klimaschutz bleibt eines der wichtigsten Themen. Für die Entwicklung von wirkungsvollen Maßnahmen braucht die Forschung natürlich eine möglichst breite Datengrundlage.

Mit dem Portal baysics.de kann jetzt jeder seinen Beitrag dazu leisten und mit seinen Feststellungen direkt vor der Haustüre selbst zum „Klimaforscher“ werden.



Informieren Sie sich auf www.baysics.de – dort können Sie die entsprechende Handy-App ganz einfach runterladen und los geht's!

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch viele Beiträge aus der Kreuzbergallianz dieses Forschungsprojekt der Technischen Universität München unterstützen würden.

Ihre Allianz-Bürgermeister*innen
Georg Seiffert, Birgit Erb, Sonja Reubelt und Sonja Rahm

Kreuzbergallianz – Heimat, die verbindet!

Samenbomben basteln
Melde Dich an und erhalte von uns Material und Anleitung

Kreativ-Wettbewerb: ein Projekt zum Chillen
• Sitzmöbel für 2 Personen • für den Außenbereich • zum Entspannen
Bewerbungsschluss: 31.05.2021

Info und Kontakt: www.rhoenklub-walddorfer.de
oder bei Kathi Cavallo, Tel. 0172 15 93 889

"Wilde" Heimat - Tour mit dem Jäger
Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren erfahren Wissenswertes und Spannendes über Wald, Wild und Jagd.
Freitag, 14.05.2021, 15:00 Uhr. Ca. 3 Stunden
Anmeldung bei Karl-Heinz Schubert: Tel. 0151 27 25 56 14

Top Wanderwege - Unser Aushängeschild
Einblicke in die praktische digitale Wegearbeit
Do., 06.05.2021, 18:30 Uhr. Ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.
Anmeldung bei Martin Brenner: Tel. 0176 56 76 56 10

Gesucht: Stangen /Stämme für unser Tipzelt

Unser Permakulturverein Waldgeister e. V. sucht für unser Tipzelt Stangen mit folgenden Angaben:

Holzart: Kiefer, Tanne, Fichte, Douglasie

Anzahl: 17-20 Stück

8,50 - 10,00 Meter lang

unten 6 - 10 cm dick

oben 1 - 3 cm dick

Hilfsbereite Waldbesitzer melden sich bitte an Daniel und Melanie unter der 0151 511 973 52. Wir schlagen die Bäume selbst oder mit Ihnen zusammen.

Vielen Dank!

Adolf Weiß
Rechtsanwalt

Mobil 01 71 / 53 22 223
Termine nach Vereinbarung

Zweigstelle
Am Hang 1
97657 Schmalwasser
www.adolf-weiss.de

Hauptsitz
Pulverturmstraße 6
92318 Neumarkt
ra.adolf.weiss@t-online.de

• Keller für Fertighäuser
• Rohbau für Wohnhäuser
• Pflasterarbeiten aller Art

Stefan Kirchner Baugeschäft
Gartenstraße 1 · 97657 Sandberg
Tel. 097 01/90 81 78 · Fax: 097 01/90 81 79
Mobil: 01 70/9271 990

Baugeschäft

Lenhard
fabelhaft reisen

Fa.Lenhard GmbH & Co.KG
Am Kapellchen 3
97657 Sandberg

Telefon: 0 97 01 - 85 28
Telefax: 0 97 01 - 81 09
www.lenhardreisen.de
E-Mail: fa.lenhard@t-online.de

Musik fördert

- ...die Gedächtnisleistung
- ...die Kreativität
- ...die Kommunikationsfähigkeit
- ...die Emotionalität
- ...logisches Denken – beide Hirnhälften werden mit mehr Synapsen verknüpft

Musik

- ...berührt
- ...ist Balsam für die Seele
- ...macht Spaß
- ...verbindet Menschen

Wenn auch du Musik erleben möchtest und ein Musikinstrument erlernen möchtest, dann komm zu den **Sandberger Musikanten**

Bei Bedarf können Instrumente zur Verfügung gestellt werden.
Infos bei Alexandra Hoerle
Tel. 09701/406034 – Mail: 1.vorstand@sandberger-musikanten.de

MS KFZ BENKEL
Inh. Manuel Benkel

MOTORINSTANDSETZUNG
KFZ REPARATUREN
FAHRZEUGLACKIERUNGEN
SPORTWAGENVERMIETUNG
REIFENSERVICE

KFZ Benkel - Premicher Str. 40 - 97657 Waldberg
Tel.: 09701 / 67 59 885 - info@kfz-benkel.de

Zimmerei & Montageservice
Christian Werner

Gartenstrasse 16, 97657 Sandberg
Tel: 0171 892 90 50
www.zimmerei-werner.de
e-mail: info@zimmerei-werner.de

Die Rhöner Walddorfer
Auf der Sonnenseite des Kreuzbergs
Tourismus- und Freizeitinformation der Gemeinde Sandberg www.die-rhoener-walddorfer.de

Der letzte Weg in guten Händen.

Suckfüll
BESTATTUNGEN

Tel. 09771 - 61500 www.bestattungen-suckfuell.de



WALDDÖRFER aktuell

Bürgermagazin für die Gemeinde Sandberg | Kilianshof |
Langenleiten | Schmalwasser | Waldberg | mit Nachrichten aus dem Rathaus

Unser WalddorferBus ist da! Steigen Sie ein!



Sabine Nasner, Bürgermeisterin Sonja Reubelt und Jens Holzheimer (Autohaus Gaul & Klamt) bei der Übergabe des Fahrzeugs.



Aufgrund der aktuellen Situation finden vorerst keine Bürgermeistersprechstunden statt.

Das Rathaus ist weiterhin zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie geöffnet. Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr, Montag zusätzl. 13:00 - 16:00 Uhr, Donnerstag zusätzl. 13:00 - 18:00 Uhr. Bitte beachten Sie die aktuellen Hygieneregeln.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 27.05.2021** um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

1. Bürgermeisterin Sonja Reubelt: Rathaus • 0 97 01/91 00-16 • Mobil 0157/89702446 • burgermeister@sandberg-rhoen.de

Unser WalddörferBus ist da! Steigen Sie ein!

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Neues aus der Grundschule Sandberg

Nach langer Wartezeit ist unser Bürgerbus nun endlich da und wir können unsere Idee von mehr Mobilität in unserer Gemeinde verwirklichen. Viele Schritte und einiger organisatorischer Aufwand waren notwendig. Daher möchten wir Ihnen das Projekt heute etwas ausführlicher vorstellen. Geplant ist dann mit der nächsten Ausgabe noch einen Flyer mit dem konkreten Fahrplan pro Gemeindeteil zu verteilen.

Bequem unterwegs in unserem Fahrzeug:

Bei unserem Bus handelt es sich um einen Ford Transit 350 L3. Der Bus verfügt über insgesamt 9 Sitzplätze (einschließlich Fahrer) und zusätzlich einen Platz für einen Rollstuhl. Der Bus hat eine Höhe von ca. 2,80 m (bis zum Ende der Fahrzeugantenne). Durch diese Höhe ist der Bus sehr geräumig. Durch die extra Trittstufe ist ein bequemer Ein- und Ausstieg möglich. Mit dem eingebauten Rollstuhllift (keine Rampe) ist auch der Transport von mobil eingeschränkten Personen problemlos möglich. Zur Mitnahme von Rollatoren oder sonstigen Gepäck ist ausreichend Platz vorhanden.

Wir sind Teil des ÖPNV!

Um tatsächlich mit einem Fahrplan fahren zu dürfen, hat die Gemeinde eine Genehmigung für die Einrichtung, Linienführung und den Betrieb eines Linienverkehrs bei der Regierung von Unterfranken beantragt. Die Genehmigung wurde im April 2021 erteilt. Die Gemeinde ist nun Beförderungsunternehmer und offiziell Bestandteil des ÖPNV.

Haltestellen

Um die Wege zu den Haltestellen zu verkürzen und auch Nebenstraßen anfahren zu können, wurde das Haltestellennetz um zahlreiche Haltestellen erweitert.

Neu eingerichtet wurden:

Langenleiten: Feuerbergstraße ggü von Nr. 8, Haus für Alle

Waldberg: Arztpraxis, Campingplatz, Friedhof, Stiergraben zwischen Nr. 11 und Nr. 13, Ecke Dr.-Bühner-Straße/Frohmass

Sandberg: Gartenstraße, Schulstraße, Friedhof, Blumenstraße vor Nr. 14

Kilianshof: Küppelstraße

Schmalwasser: Furtstraße vor Nr. 13, Gemeinschaftshaus, Kirchbergstraße rechts von Nr. 21, Waldweg

Unsere ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer

Alle 13 Fahrerinnen und Fahrer kommen aus den Walddörfern und sind ehrenamtlich tätig. Sie haben alle extra einen Personenbeförderungsschein gemacht sowie z.T. einen Erste-Hilfe-Kurs besucht. Vielen, vielen Dank! Wer noch Interesse als Fahrer hat, wir freuen uns über jeden und melden ihn gerne für die für den Personenbeförderungsschein notwendige Untersuchung an. Wir werden die Fahrer, die aus allen Gemeindeteilen kommen, in den nächsten Ausgaben des Gemeindeblatts vorstellen.

Fahrplan

Bestandteil der Genehmigung ist ein fester Fahrplan. Dieser sieht folgende Fahrten vor:

	Mo	Di	+Do	Fr	Fr	Sa	So		Mo	Di	+Do	Fr	Fr	Sa	So		
Langenleiten	7:15	9:15	12:15	13:15	16:15	17:40	9:55	Bad Kissingen KissSalis-Therne							14:00	17:00	
Waldberg	7:20	9:20	12:20	13:20	16:20	17:45	10:00	Bad Kissingen Bahnhof							14:03	17:03	
Kilianshof	7:22	9:22	12:22	13:22	16:22	17:47	10:02	Bad Kissingen Rosengarten							14:04	17:04	
Sandberg	7:24	9:24	12:24	13:24	16:24	17:49	10:04	Bad Kissingen Theresienstraße							14:05	17:05	
Schmalwasser	7:26	9:26	12:26	13:26	16:26	17:51	10:06	Bad Kissingen Münchener Straße							14:08	17:08	
Bad Neustadt Saalestraße	9:48	12:48						Bad Neustadt Rhön-Klinikum			10:08	13:08					
Bad Neustadt Schweinfurter Str.	9:50	12:50						Bad Neustadt Bahnhof			10:13	13:13					
Bad Neustadt ZOB	9:52	12:52						Bad Neustadt Post			10:15	13:15					
Bad Neustadt Post	9:56	12:56						Bad Neustadt ZOB			10:18	13:18					
Bad Neustadt Bahnhof	9:57	12:57						Bad Neustadt Schweinfurter Str.			10:20	13:20					
Bad Neustadt Rhön-Klinikum	10:02	13:02						Bad Neustadt Saalestraße			10:22	13:22					
Bad Kissingen Münchener Straße			13:50	16:50				Schmalwasser			7:42	10:42	13:42	14:42	17:42	19:02	11:17
Bad Kissingen Theresienstraße			13:53	16:53				Sandberg			7:46	10:46	13:46	14:46	17:46	19:06	11:21
Bad Kissingen Rosengarten			13:54	16:54				Kilianshof			7:48	10:48	13:48	14:48	17:48	19:08	11:23
Bad Kissingen Bahnhof			13:55	16:55				Waldberg			7:50	10:50	13:50	14:50	17:50	19:00	11:25
Bad Kissingen KissSalis-Therne			13:58	16:58				Langenleiten			7:55	10:55	13:55	14:55	17:55	19:05	11:30

Ein verständlicher Fahrplan pro Gemeindeteil ist in Arbeit! Nach unseren Beförderungsbedingungen geben diese Fahrzeiten aber nur eine Orientierung. Von diesen darf daher nach dem tatsächlichen Bedarf abgewichen werden. Auch werden wir nach einiger Zeit prüfen, ob Anpassungsbedarf beim Fahrplan besteht.

Sie können daher den Bus für folgende Fahrten nutzen:
Montags morgens fahren wir eine Runde durch die Walddörfer. Jetzt gelangen Sie auch mit dem WalddörferBus z.B. direkt an die Praxis von Dr. Wünsch, oder Sie können einen Einkauf in Sandberg oder Langenleiten im Edeka machen.

Dienstags und donnerstags fährt unser Bus morgens und mittags nach Bad Neustadt, wir fahren neben dem Rhön-Klinikum noch 5 weitere Haltestellen in Bad Neustadt an. Insbesondere zum Campus gibt es nun eine direkte Verbindung ohne Umsteigen!

Freitags gelangen Sie mit dem Bürgerbus nach Bad Kissingen, ob zum Einkaufen in die Innenstadt, zum Bahnhof oder für einen Besuch im KissSalis. Es empfiehlt sich z. B. um 13:15 Uhr mit dem Walddörfer Bus nach Bad Kissingen zu fahren und um 17 Uhr die Heimfahrt anzutreten. Gleichzeitig können Sie dienstags, donnerstags und freitags auch von einem Gemeindeteil zum anderen fahren.

Samstags abends und sonntags vormittags fahren wir die jeweilige Kirche an, an der der Gottesdienst in den Walddörfern stattfindet. Anschließend fahren wir Sie wieder nach Hause. Der Fahrplan tritt ab 03.05.2021 in Kraft!

Fahrpreise

nach:	von:	Langenleiten	Waldberg	Kilianshof	Sandberg	Schmalwasser	Bad Neustadt	Bad Kissingen
Langenleiten	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	3,00 €	3,00 €
Waldberg	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	3,00 €	3,00 €
Kilianshof	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	3,00 €	3,00 €
Sandberg	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	2,50 €	2,50 €	
Schmalwasser	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	1,00 €	2,50 €	2,50 €

In der nächsten Ausgabe des Walddörfer aktuell werden wir einen speziellen Flyer für jeden einzelnen Ortsteil beilegen.

Ach ja:

Unser WalddörferBus stellt **keine** Konkurrenz zu anderen ÖPNV-Angeboten im Landkreis dar! Er ist mit den sonstigen Angeboten des Landkreises abgestimmt. Wir freuen uns daher, wenn Sie auch mit den regulären Busverbindungen nach Bad Neustadt fahren. Daher hat sich der Gemeinderat auch dazu entschlossen, auch die Busfahrpreise für diese Verbindungen zu subventionieren und an die Preise für den WalddörferBus anzupassen. Sie können daher auch gerne die Busangebote kombinieren, also mit der normalen Verbindung nach Bad Neustadt fahren und sich mit dem WalddörferBus abholen lassen oder umgekehrt. Hierzu wird der Busfahrer einen separaten Tarif im Bus abrechnen. Der Aufpreis zum regulären Preis wird dann mit der Gemeinde abgerechnet. Für die Fahrten nach Bad Kissingen soll dies auch gelten. Sobald dies möglich ist, werden wir Sie informieren.

Fahrten nach Bischofsheim

Für Fahrten nach Bischofsheim steht der **Kreuzbergbus** zur Verfügung. Auch dieser ist ein Rufbus. Er fährt in der Regel alle zwei Stunden und ist über die Telefonnummer **09771/917 80 94** bis eine Stunde vor Fahrbeginn buchbar. Auch hier wollen wir einen übersichtlichen und auf Sandberg zugeschnittenen Fahrplan erstellen, damit auch dieses Angebot besser bekannt und genutzt wird. Da die Verbindungen nach Bischofsheim sehr gut sind, wird unser WalddörferBus nicht nach Bischofsheim fahren. Wir werden vielmehr durch Öffentlichkeitsarbeit und ebenfalls eine Subventionierung des Fahrpreises die Inanspruchnahme für Sie attraktiver gestalten.

Rufbus

Der WalddörferBus ist ein Rufbus. Fahrten für die jeweils nächste Woche können Sie bei der Gemeindeverwaltung unter der Tel **9100-91 von Mo-Fr von 08:00-12:00 Uhr buchen**. Diese Rufnummer ist nur für die Buchung von Fahrten des WalddörferBusses eingerichtet. Darüber hinaus werden wir jeweils Freitags veröffentlichen, welche Fahrten in der nächsten Woche stattfinden. Bis zum Vortag können Sie sich dann noch auf diese feststehenden Fahrten anmelden.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

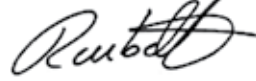
unser WalddörferBus soll die Mobilität der Bürgerinnen und Bürger der Walddörfer wesentlich verbessern. Dies wird jedoch nur gelingen, wenn Sie dieses Angebot auch wahrnehmen. Bitte seien Sie daher mutig und probieren Sie es einfach mal aus. Und wenn es Ihnen gefallen, erzählen Sie es weiter!

Ich möchte mich an dieser Stelle bereits jetzt sehr herzlich bei allen bedanken, die sich als Fahrer(in) bereit erklärt haben. Nur durch ihr ehrenamtliches Engagement kann dieses Projekt überhaupt umgesetzt werden. Auch bedanke ich mich herzlich beim Landkreis Rhön-Grabfeld, insbesondere Herrn Landrat Thomas Habermann und dem ÖPNV-Beauftragten des Landkreises, Herrn Ziegler, für ihren Zuspruch und ihre Unterstützung bei der Umsetzung unseres Bürgerbusprojekts. Vielen Dank auch an Frau Nasner, die dieses Projekt maßgeblich vorangetrieben und die Koordination übernommen hat.

Jetzt liegt es an uns allen, ob das Projekt ein Erfolg wird und dazu beitragen kann, die Attraktivität von Sandberg zu steigern und unsere Lebens- und Wohnqualität in unserer Gemeinde, insbesondere auch für unsere Senioren, zu verbessern.

Ich freue mich schon sehr darauf, dass es nun endlich losgeht.

Ihre



Sonja Reubelt
Erste Bürgermeisterin



Auszug aus dem Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.02.2021

Vorsitzende:

1. Bürgermeisterin Sonja Reubelt
Gemeinderäte:
Stefan Söder, Siegfried Söder, Lara Albert, Axel Güttling, Stefanie Hildmann, Christian Holzheimer, Janik Holzheimer, Martin Holzheimer, Philipp Holzheimer, Udo Kaiser, Michael Katzenberger, Erwin Voll, Dirk Zehe, Stefan Zehe

Beschlüsse

Bauantrag 03-2021 Rückbau und Wiedererrichtung einer Antennenanlage Fernmeldedienstgebäude Waldberg, Stiergraben 29, 97657 Sandberg

Mit Bauantrag 03-2021 beantragt der Bauherr auf dem Flurstück 1203, Stiergraben 29 in der Gemarkung Waldberg eine Baugenehmigung gem. § 64 BayBO. Eigentümer des Grundstücks ist die Deutsche Telekom AG. Der Bauherr beabsichtigt die bestehende Antenneneinrichtung (AT 3) abzubauen und eine neue Antenneneinrichtung (AT 4, siehe Skizze) aufzubauen. Der Bauantrag ist gefordert, da die Höhe der geplanten Antennenanlage 13,24 m zuzüglich Blitzschutz, gemessen ab Dachboden, beträgt. Verfahrensfrei sind im Geltungsbereich qualifizierter Bebauungspläne und im nicht überplanten Innenbereich Antennen und Antennen tragende Masten von bis zu 10m.

Die Bauteile des Gebäudes bleiben durch den Rückbau und die Wiedererrichtung der antragsgegenständlichen Mobilfunkstation AT 4 unberührt. Eine Inbetriebnahme der Funkstation erfolgt nur mit der Erteilung einer erforderlichen Standortbescheinigung der Bundesnetzagentur.
Beschluss:
Dem Bauantrag 03-2021 zum Rückbau und Wiedererrichtung einer Antennenanlage auf dem Flurstück 1203, Stiergraben 29, Gemarkung Waldberg gibt die Gemeinde Sandberg ihr Einvernehmen. Das Einvernehmen wird unter der Bedingung der Einhaltung von immissionsschutzrechtlichen Grenzwerten und Vorgaben gem. der Bundesimmissionschutzverordnung erteilt. Es wird darauf hingewiesen, dass der örtliche Spielplatz innerhalb eines Radius von 25 Metern zur Seideanlage liegt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Satzungen, Richtlinien, Verordnungen Neuerlass der Straßenreinigungs- und Sicherungsverordnung

Gemeinden können zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Reinlichkeit Rechtsverordnungen über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen erlassen. Darüber werden die Eigentümer von Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentliche Straßen angrenzen oder über sie erschlossen werden und die zur Nutzung dinglich Berechtigten gemäß Art.51 Abs. 4 Bayerisches Straßen- und Wegegesetz (BayStrWG) auch zu Leistungen auf eigene Kosten verpflichtet.

Die bisherige gemeindliche Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter wurde am 17.03.1999 erlassen (Änderung am 27.11.2001). Sie ist neben der Berücksichtigung der neuen Rechtsgrundlage auch aus weiteren Gründen überholt und muss neu erlassen werden. Inhaltlich wurde die Verordnung an das Muster des Bayerischen Gemeindetags angepasst, das die aktuelle Rechtsprechung beinhaltet. Wesentliche Änderungen zur bisherigen Verordnung sind:

Abschaffung der wöchentlichen Reinigungspflicht. Eine Reinigungspflicht besteht nur noch bei Bedarf. Eine pauschale Auferlegung von Reinigungspflichten ist unzulässig. In einer Anlage sind die Straßen nach ihrem jeweiligen Reinigungsumfang aufzunehmen. Eine pauschale Erfassung „aller“ Straßen ist ebenfalls unzulässig.

Die Sicherungspflicht erfasst – bei Nichtbestehen eines Gehwegs – eine Fahrbahnbreite von 1m statt bisher 0,80m.

Beschluss:
Die Gemeinde Sandberg erlässt die als Anlage beigefügte Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter (Straßeneinigungs- und Sicherungsverordnung).

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Neufassung Verwaltungskostensatzung

Im Rahmen der überörtlichen Rechnungsprüfung wurde beanstandet, dass die Verwaltungskostensatzung der Gemeinde vom 27.11.2001 auf eine inzwischen überholte Anlage (KommKvZ) verweist. Es wurde daher empfohlen, die Satzung zu überarbeiten. Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass sich die Gemeinde bei ihrer Kostenerhebung überwiegend im unteren Bereich des Gebührenrahmens hält. Ausgehend von Art. 62 GO (Einnahmebeschaffungspflicht) und Art. 20 Abs. 1 KG wurde deshalb empfohlen, die einzelnen Gebühren zu überprüfen.

Die Verwaltung hat die Überprüfung zwischenzeitlich vorgenommen und die Rahmensätze angepasst. Darüber hinaus wurde die für die Trauungen im Freien festgelegte Gebühr von 150,00 € in das Kostenverzeichnis aufgenommen.

Die Überprüfung der angemessenen Höhe der tatsächlich festgelegten Gebühren hat ergeben, dass beispielsweise für die Erteilung eines Negativzeugnisses (Gebührenrahmen 10 € bis 25 €) bislang die Mindestgebühr von 10 € angewandt wurde. Da dies den Aufwand allerdings nicht abdeckt, wird ab sofort eine Gebühr von 15 € erhoben.

Beschluss:
Die Gemeinde Sandberg erlässt die als Anlage beigefügte Satzung über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen im eigenen Wirkungskreis der Gemeinde Sandberg (Kostensatzung).

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Zustimmung Kostenvereinbarung Abriss Kreuzbergstraße 91ff, Sandberg

Die Gemeinde Sandberg hat die Grundstücke Kreuzbergstr. 91, 93, 93a und 95 in Sandberg

erworben. Erfreulicherweise hat sich das Amt für Ländliche Entwicklung bereit erklärt, den Abriss zu fördern. Die Maßnahme ist im Rahmen der Dorferneuerung, Förderinitiative „Innen statt Außen“, förderfähig. Hierzu ist mit dem Amt für Ländliche Entwicklung (Teilnehmergemeinschaft Sandberg /TG) eine Vereinbarung über den Erwerb und Abbruch der Anwesen zu schließen. Maßnahmenträger ist die Gemeinde Sandberg. Die TG beteiligt sich an den Kosten.

Die Kostenregelung sieht vor, dass von den voraussichtlichen Kosten in Höhe von 502.790,00 € eine Kostenbeteiligung der TG über 90% und damit über 452.511,00 € erfolgen soll. Die Gemeinde Sandberg trägt demnach einen Eigenanteil von 10 % und damit 50.279,00 €. Der Bodenwert der Grundstücke ist nicht förderfähig.

Beschluss:
Die Vereinbarung wird in der vorgelegten Form genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

Genehmigung Fortbildung zur Flächensparenden Gemeindeentwicklung

Erste Bürgermeisterin Sonja Reubelt nahm wegen persönlicher Beteiligung nicht an der Beratung und Abstimmung teil (Art. 49 GO).

Das Thema Flächensparen sowie die Entwicklung neuer Wohnformen ist für die Entwicklung der Gemeinde Sandberg ein wichtiges Thema. Wie hält man die Gemeinde lebendig und attraktiv für jung und alt? Wie sieht die Gemeinde in zwei, fünf oder zehn Jahren aus?

Zukünftige Herausforderungen sind kurze Wege zu ermöglichen, neue Wohnformen und damit neue Angebote für Mitbürgerinnen und Mitbürger zu schaffen und Begegnungsmöglichkeiten zu kreieren, um einen Beitrag für die Gesellschaft sowie gegen den Klimawandel zu leisten. Gefordert ist eine qualitative und sparsame Freiflächengestaltung und das bei gleichbleibender oder weniger Belastung für die kommunalen Haushalte.

Die Universität Bayreuth bietet einen Zertifikatskurs "Flächensparende Gemeindeentwicklung" an, mit dem die wichtigsten Instrumente für die Entwicklung einer individuellen Vision für Ihre Gemeinde erlernt werden können. Der Kurs richtet sich an Bürgermeister*innen sowie Landrätinnen, Mitarbeiter*innen in kommunalen Planungs- und Bauämtern, Mitarbeiter*innen der Regionalentwicklung, Architekt*innen, Jurist*innen und engagierte Bürger. Der Kurs besteht aus drei Modulen. Die Kosten betragen hierfür 1.690,00 €. Der Kurs wird vom Amt für Ländliche Entwicklung mit 55 % gefördert. Ein Förderantrag wurde noch nicht gestellt, jedoch wurde die Förderung von Seiten des Amts für Ländliche Entwicklung in Aussicht gestellt.

Beschluss:
Erster Bürgermeisterin Sonja Reubelt wird die Teilnahme an dem Zertifikatskurs „Flächensparende Gemeindeentwicklung“ vorbehaltlich der Förderung durch das Amt für Ländliche Entwicklung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 13 : 0

Grundsatzbeschluss Ganztagessschule

Die Gemeinde Sandberg beabsichtigt, das Schulgebäude in Sandberg für die Grundschule zu sanieren. Die Sanierungsplanungen laufen. Als nächstes stehen Schritte zur vorgezogenen Heizungserneuerung und die Durchführung des schulaufsichtlichen Genehmigungsverfahrens an. Darüber hinaus erfolgt die Sanierung auf Basis eines von der Regierung anerkannten Raumprogramms. Ein solches wurde bereits mit Bescheid vom 19.04.2018 anerkannt. Dieses Raumprogramm ist Grundlage für eine finanzielle Förderung. Bislang verfügt die Grundschule Sandberg über eine geförderte „Mittagsbetreuung“. Hier werden die Schülerinnen und Schüler im Anschluss an den Unterricht bis 16:00 Uhr betreut. Der Bedarf für eine Mittagsbetreuung wurde im „Raumprogramm“ für die Sanierung der Grundschule durch die Regierung von Unterfranken anerkannt. Hierfür wurde ein Gruppenraum mit einer Größe von 23 qm berücksichtigt.

Ein Ziel der Bayerischen Staatsregierung und auch der Bundesregierung ist der flächendeckende und bedarfsgerechte Ausbau von Ganztagsangeboten in allen Schularten. Die Bundesregierung plant die Einführung eines Rechtsanspruchs auf eine ganztägige Betreuung für alle Grundschulkinder ab 2025. Im Falle der Umstellung auf eine Ganztagessschule wird ein höherer Raumbedarf anerkannt.

Um den Bedarf eines Ganztagesbereiches zu ermitteln, wurden im Dezember 2020 insgesamt 85 Haushalte im Rahmen einer Umfrage von der Gemeindeverwaltung angeschrieben. Die Umfrage ist als Anlage beigefügt. Es wurden Eltern bis zur 3. Klasse angeschrieben. Hiervon nahmen 48 Haushalte an der Umfrage teil. Dies entspricht einer Rücklaufquote von 57 %. Die Umfrage ergab folgendes Ergebnis:

Eine offene Ganztagessschule an der Grundschule Sandberg halte(n) ich/wir für ein gutes Angebot:		
Ja:	Nein:	
42	4	

Offene Ganztagessschule		
Wir/ich könnte(n) uns/mir vorstellen, dieses Angebot in Anspruch zu nehmen:		
Ja	Nein:	
33	11	

Gebundene Ganztagessschule		
Eine gebundene Ganztagessschule an der Grundschule Sandberg halte(n) ich/wir für notwendig:		
Ja:	Nein:	
5	39	

Die Umfrage ergibt somit, dass in der Gemeinde Sandberg Bedarf an einer offenen Ganztagessschule besteht.

Beschluss:
Da in der Gemeinde Sandberg Bedarf an einer offenen Ganztagessschule besteht, beabsichtigt der Gemeinderat im sanierten Schulgebäude der Grundschule Sandberg eine offene Ganztagessschule einzurichten.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0



Abhol-/Entsorgungstermine Mai 2021			
Restmüll, gelber Sack, Biotonne	03.	17.	31.
Papier		17.	
Problem Müll	03.		

LOOK! Ihr Optiker in Hohenroth 

Wir sind für Sie da:

Mo	9.00-12.30Uhr	www.optik-look.de
	14.30-18.00Uhr	
Di	9.00-12.30Uhr	
Do-Fr	9.00-12.30Uhr	
	14.30-18.00Uhr	

Bitte Termin vereinbaren!

LOOK! Landwehr 15 | 97618 Hohenroth | T. 09771 6889054